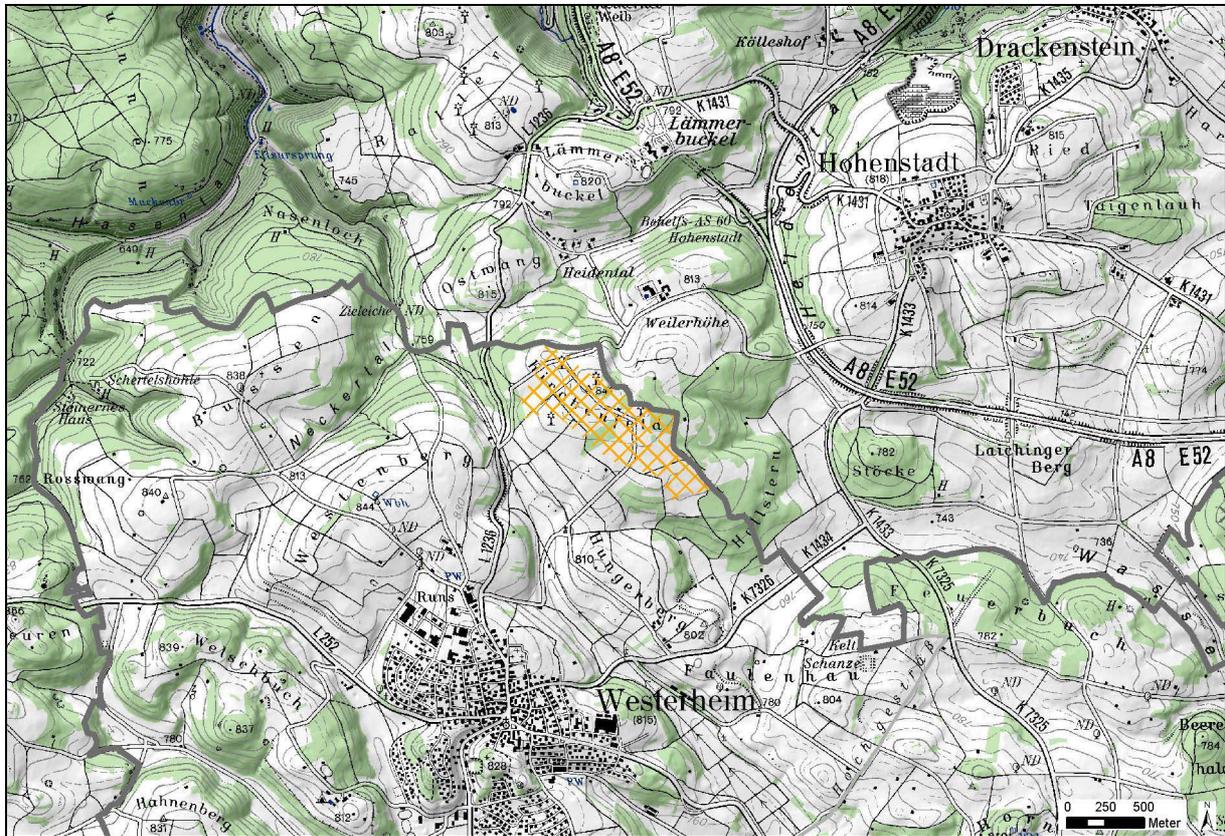


Standort-Nr.	Standort-Name	Landkreis(e)	Kommune(n)	Fläche in ha	Anzahl möglicher Anlagen
BW-05	Westerheim - Kirchenfeld	Alb-Donau-Kreis	Westerheim (BW)	50	3 bis 5



Geobasisdaten: © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (www.lgl-bw.de) © Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)



Blick vom Ortsrand Westerheim auf das Vorranggebiet.
Die Linie stellt den Standortbereich möglicher Anlagen im Vorranggebiet dar.

Kurzcharakteristik: Acker- und Grünlandfläche mit Agrarlandschaft der Mittleren Kuppenalb mit wenigen Gehölzstrukturen. Vier bereits bestehende Windkraftanlagen.

Flächeneignung		
Standortvoraussetzungen: Teilweise kommunaler Flächenvorschlag (Erweiterungsvorschlag)		
Kriterium	Prüfungsergebnis	Bewertung
Windhöflichkeit: in 140 m Höhe (TÜV SÜD)	5,50 - 6,00 m/s	<ul style="list-style-type: none"> - Teilfläche voraussichtlich bedingt geeignet - Teilfläche voraussichtlich geeignet
Stromnetzanschluss	Bewertung für BW durch EnBW siehe Feld Bewertung	Grundsätzlich geeignet
Anthropogen-technische Vorprägung	<ul style="list-style-type: none"> - vier bestehende Windkraftanlagen - BAB 8 verläuft nördlich der Fläche - Neubaustrecke Stuttgart-Ulm verläuft nördlich der Fläche - Hochspannungsleitung verläuft südwestlich der Fläche 	Sehr gut geeignet
Konkurrierende Raumnutzungen		
Raumnutzung	Prüfungsergebnis	Bewertung
Wetterradar Deutscher Wetterdienst	Lage im 15-km-Radius des Wetterradars	<ul style="list-style-type: none"> - Mind. 12 km Entfernung zu Radarstandort - Bereits bestehende Anlagen <p>Aufgrund der bereits bestehenden 4 WKA, der Entfernung zum Radarstandort und der im Übrigen weitgehenden Freihaltung der Umgebung des Wetterradars (vgl. Erläuterungsbericht) kann eine erhebliche zusätzliche Störwirkung auf die Radaranlage ausgeschlossen werden.</p>
Militärische Nutzung	<ul style="list-style-type: none"> - Radarführungsmindesthöhe: nicht betroffen - Hubschrauber(nacht)tiefflugstrecke: nicht betroffen 	---
Sonstiges	Teilweise WSG-Zone III	---

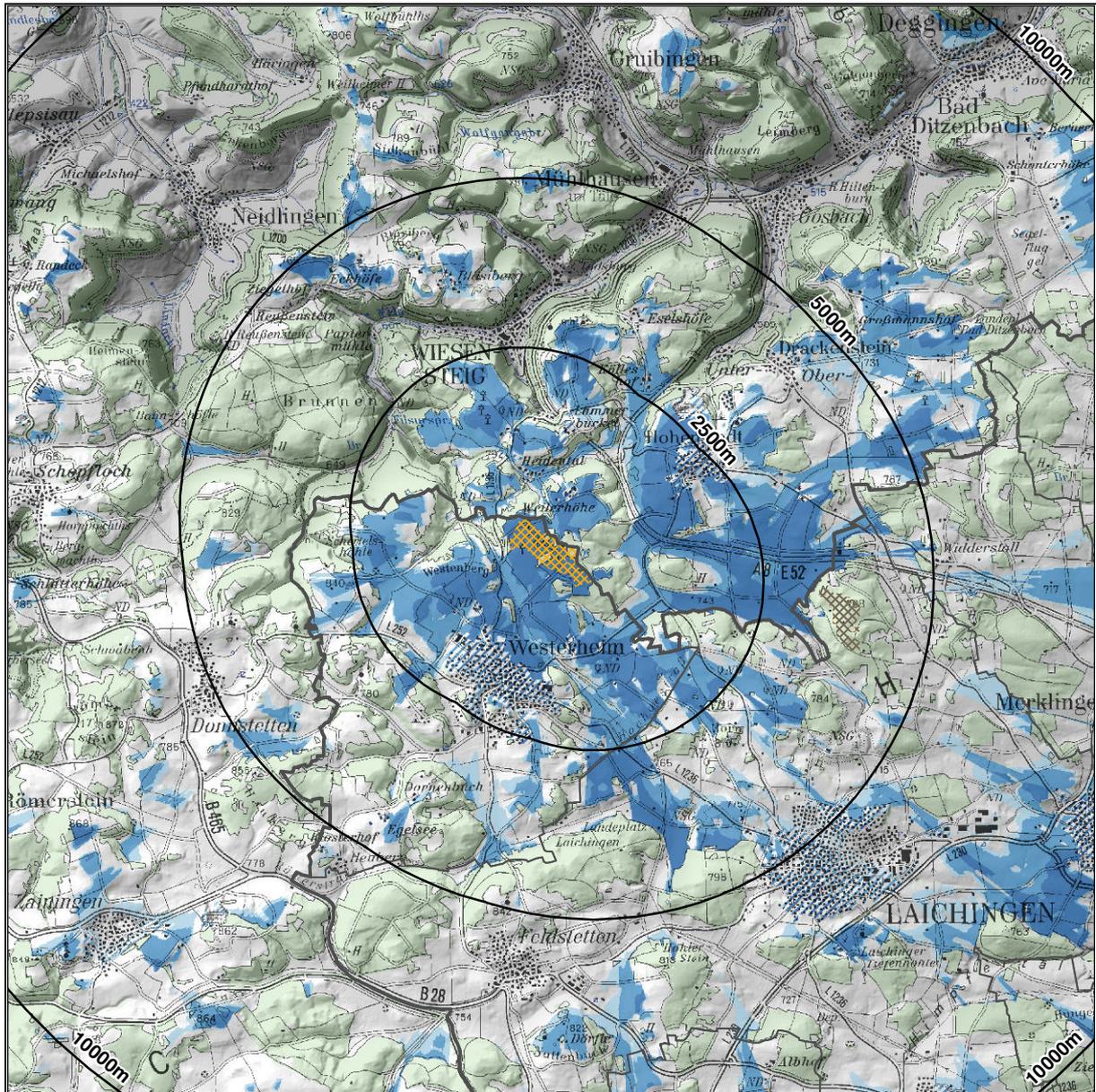
Ergebnis der Umweltprüfungen (Details s. Umweltbericht und Anlage Sonderprüfungen)			
Abschätzung der voraussichtlich erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen gem. Art. 15 BayLplG, § 2a LPIG BW und § 9 ROG auf Schutzgüter			
Umweltbericht			
Mensch	Kultur- und Sachgüter	Landschaft	Pflanzen, Tiere, biologische Vielfalt (Biotopverbund)
Sehr hoher Konflikt	Kein Konflikt	Hoher Konflikt	Hoher Konflikt
Wasser	Boden	Wechselwirkungen	Kumulative Wirkungen
Sehr hoher Konflikt	Hoher Konflikt	Hoher Konflikt	
Besondere naturschutzrechtliche Prüfungen			
Prüfungsgrundlage		Prüfungsergebnis	
Prüfung nach § 34 BNatSchG (Natura 2000-Verträglichkeitsprüfung):		Geringes Risiko	
Prüfung nach § 44 BNatSchG (Artenschutzrechtliche Prüfung):		Konflikt sehr wahrscheinlich	
Gesamtbewertung (inkl. Sonderprüfungen):		Hoher Gesamtkonflikt	

Besonderheiten
Das Gebiet befindet sich in der Entwicklungszone des Biosphärengebietes Schwäbische Alb. Eine Befreiung oder Ausnahmegenehmigung ist nicht notwendig. ¹
Das Gebiet grenzt im Nordosten an das LSG „Albhochflächen um Hohenstadt und Drackenstein mit oberem Gosbachtal“, im Norden an das LSG „Oberes Filstal – Stadt Wiesensteig“ sowie im Westen und Südosten an das LSG „Westerheim“ an.
Das Gebiet liegt im Randbereich eines überregional bedeutsamen Landschaftsraumes gemäß 5.1.2 LEP BW.
Im Nordosten schließt eine Teilfläche des geplanten regionalplanerischen Windvorranggebietes GP-27 (VR Stuttgart) direkt an die Fläche an. Weitere Teilflächen des Gebiets GP-27 befinden sich östlich/südöstlich des Standorts BW-05 (in 800 bis 2.000 m Entfernung).
Richtfunkstrecke verläuft durch das Vorranggebiet.
Funkstandort innerhalb des Vorranggebiets

Konflikt zu Festlegungen des Regionalplans
Wasserschongebiet

¹ Siehe Anlage Sonderprüfungen

Sichtbarkeitsanalyse



Sichtbarkeit

Offenland Siedlung



gesamte WKA sichtbar (mind. ab 10 m über Grund bzw. Waldoberkante)

WKA mindestens ab Rotorunterkante (RUK, 100 m) sichtbar

WKA mindestens ab Nabenhöhe (150 m) sichtbar

Mögliche sichtbare Bereiche aus Waldflächen werden nicht dargestellt.

Standorte für regionalbedeutsame WKA



untersuchtes geplantes Vorranggebiet

weiteres geplantes Vorranggebiet



Waldfläche

Berechnung:
geoinformation+planung – reichert+partner ingenieure (2013)

Geobasisdaten:
© Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
© Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (www.lgl-bw.de)

